

Dvořák-Messe

Wettingen, St. Anton

Ostersonntag, 27. März 2005, Eucharistiefeier um 9.30 Uhr

Werk: Antonín Dvořák, Messe in D-Dur, Orgelfassung

Musikalische Gestaltung: Antonius-Chor, verstärkt durch Gastsänger und Mitglieder Wettinger Singkreises.

Solisten: Angelica Röhrig (Sopran), Christina Aeschbach (Alt), Hubert Saladin (Tenor) und Jürg Krattinger (Bass)

Orgel: Josef Kuster

Leitung: Thomas Schacher.

24.12.2005 um 23 Uhr

Kath. Kirche St. Anton, Wettingen

Kirchenmusik am Heiligen Abend

Im Gottesdienst am Heiligen Abend singt der Antonius-Chor die Messe in C-Dur, die sogenannte „Windhaager Messe“, von Anton Bruckner. Diese Messe ist nach dem Ort Windhaag im oberösterreichischen Mühlviertel benannt, wo Bruckner seine erste Anstellung als „Gehülfe an der Trivialschule“ hatte. Das Kirchenmusikwerk des achtzehnjährigen Komponisten richtete sich nach den bescheidenen Verhältnissen des kleinen Dorfs und ist im Original für Altsolo, Orgel und zwei Hörner geschrieben. Der Antonius-Chor singt eine Bearbeitung der Messe für Alt, gemischten Chor und Orchester, die von Kajetan Schmidinger stammt. Bruckners Jugendwerk kann über weite Strecken als Fleissarbeit eines aufgehenden Talents betrachtet werden, an einigen Stellen aber verbirgt sich, insbesondere im harmonischen Ablauf, bereits der Meister der späteren Jahre. Unsere Solistin, Brigitta Dardel, singt neben dem Solopart der Windhaager Messe noch Bruckners „Ave Maria“ für Alt und Orgel. Zum Einzug und zum Auszug erklingen zwei Sätze aus Bruckners Streichquartett in c-Moll. Während der Kommunion spielen die beiden Hornisten Duos von Frédéric Duvernoy.

□ Thomas Schacher